

02 Mörtel QUIZ-Resultate

Question 1.

Putzmörtel

Aus welchen Bestandteilen setzt sich Putzmörtel zusammen?

(Type: Multiple Choice, Points: 2, Attempts: 2)

- (+) Mörtel ist ein Gemisch aus Bindemittel, Gesteinskörnungen und Wasser. Zusatzstoffe und/oder Zusatzmittel können beigegeben werden.
- () Mörtel ist ein Gemisch aus Zement, Gesteinskörnungen und Wasser.
- () Mörtel ist ein Gemisch aus Bindemittel, Gesteinskörnungen, Wasser und Polyurethan. Weitere Zusatzstoffe und/oder Zusatzstoffe können beigegeben werden.



Question 2.

Aufgaben von Gesteinskörnung, Bindemittel und Wasser

Fügen Sie die Sätze richtig zusammen:

(Type: Matching, Points: 3, Attempts: 2)

Die Gesteinskörnung	bildet das feste Gerüst des Mörtels und sichert die Raumstabilität. Mitunter dient sie auch der Wärmedämmung.
Das Bindemittel	verkittet die einzelnen Zuschlagkörner miteinander.
Das Wasser	ermöglicht, zusammen mit dem Bindemittel, die chemische Reaktion.

Question 3.

Gesteinskörnung

Die Gesteinskörnung für Putzmörtel sollte gemischtkörnig sein (Siebkurve). Dies hat Vorteile! Welche stimmen?

(Type: Multiple Response, Points: 2, Attempts: 3)

- [+] geringe Hohlräumigkeit
- [+] weniger Bindemittelbedarf
- [+] geringe Schwindneigung
- [+] kostengünstiger
- [+] gute Verarbeitungseigenschaften
- [] lange Abbindezeit
- [] bindet schneller ab

Question 4.

Bestandteile im Korngemisch

Welche Bestandteile dürfen im Korngemisch nicht enthalten sein?

(Type: Multiple Response, Points: 2, Attempts: 3)

- organische Verunreinigungen
- salzhaltige Bestandteile
- zuckerhaltige Bestandteile
- aufquellende Stoffe
- treibende Stoffe
- kalkhaltige Stoffe
- granitartige Gesteine

Question 5.

Verunreinigungen

Zu welchen Problemen kann es durch verunreinigte Gesteinskörnungen im Mörtel/Putz kommen?

(Type: Multiple Response, Points: 2, Attempts: 3)

- Der Erhärtungsverlauf des Bindemittels wird gestört.
- Der feste Verbund zwischen Gesteinskörnung und Bindemittel wird be- oder verhindert.
- Verfärbungen
- Treiberscheinungen, der Putz kann abgesprengt werden.
- Ausblühungen
- Es erfolgt eine sehr schnelle Aushärtung.
- Hitzebildung

Question 6.

Fetter und magerer Mörtel

Beurteilen Sie die Behauptungen zu a) fetter Mörtel und b) magerer Mörtel:

(Type: Multiple Choice Text, Points: 4, Attempts: 2)

RICHTIG (~~FALSCH~~) a) Der Mörtel enthält zu viel Bindemittel. Dies führt zu vermehrten Schwindrissen.

FALSCH (~~RICHTIG~~) a) Der Mörtel enthält zu viel Wasser. Dies führt zu vermehrten Schwindrissen.

RICHTIG (~~FALSCH~~) b) Der Mörtel enthält zu wenig Bindemittel. Der Zusammenhalt der Zuschlagkörner ist nicht gewährleistet.

RICHTIG (~~FALSCH~~) b) Der Mörtel erreicht nicht die geforderte Festigkeit und sandet an der Oberfläche ab.

Question 7.

Begriff Mörtelausbeute

Setzen Sie die Wörter in die richtigen Textlücken!

(Type: Word Bank, Points: 5, Attempts: 3)



Beim Mischen der (Gesteinskörnung +) mit Wasser verringert sich das der Ausgangsmenge, weil vom Wasser in die vorhandenen geschwemmt werden. Die Mörtelausbeute liegt in der Regel zwischen 60 und 75 % der Trockenmischung. Dies muss bei der berücksichtigt werden.

Question 8.

Zusatzstoffe in Putzmörteln

Welche Zusatzstoffe dürfen den Putzmörteln beigemischt werden?

(Type: Multiple Response, Points: 2, Attempts: 3)

- Luftporenbinder
- Dichtungsmittel
- Erstarrungsbeschleuniger
- Haftverbesserer
- Gummischrot
- Bleichungsmittel AZA

Question 9.

Putzmörtelgruppen

Auf welche Einheit beziehen sich die Mischungsverhältnisse nach den Putzmörtelgruppen?



(Type: Multiple Choice, Points: 2, Attempts: 2)

- Aus Gründen baupraktischer Gegebenheiten sind die Mischungsverhältnisse in Raumteilen angegeben.
- Aus Gründen baupraktischer Gegebenheiten sind die Mischungsverhältnisse in Masseteilen angegeben.
- Aus Gründen baupraktischer Gegebenheiten sind die Mischungsverhältnisse teils in Raumteilen, teils in Gewichtsteilen angegeben.

Question 10.

Baustellenmörtel

Sie stellen auf der Baustelle Baustellenmörtel her. Dabei geben Sie die einzelnen Bestandteile mit einer Schaufel in den Mischer ein. Was stimmt?

(Type: Multiple Response, Points: 2, Attempts: 3)

- [+] Je nachdem ob der Sand trocken oder feucht ist, wird das Mischungsverhältnis zum Teil erheblich von dem vorgegebenen Wert abweichen.
- [+] Das Mischungsverhältnis muss immer gemäss der Situation und den Gegebenheiten der Mischbestandteile neu berechnet werden.
- [+] So kann kein korrekter Mörtel entstehen, dessen Verhalten nach Erstarrung vorausgesagt werden kann.
- [] Das geht, wenn langjährige Erfahrung dahintersteht. Zudem kommt es beim Mörtel nicht auf die Details an, wenn das Gemisch ungefähr stimmt.

Question 11.

Wasserzugabe

Welche Probleme ergeben sich bei zu hoher oder zu geringer Wasserzugabe bei der Bereitung von Baustellenmörtel?

(Type: Multiple Response, Points: 2, Attempts: 3)

- [+] zu hoher Wassergehalt: der Mörtel fließt zu sehr
- [+] zu hoher Wassergehalt: es kommt zum Ausspülen von Bindemittelteilen
- [+] zu niedriger Wassergehalt: die Haftung auf dem Putzuntergrund ist unzureichend
- [+] zu niedriger Wassergehalt: das Bindemittel kann nicht vollständig erhitzen
- [] zu hoher Wassergehalt: der Mörtel wird schnell zu hart
- [] zu niedriger Wassergehalt: der ausgehärtete Mörtel ist fleckig

Question 12.

Wasserarten

Welches Wasser kann für die Mörtelherstellung benutzt werden?

Ergänzen Sie den Text:

(Type: Word Bank, Points: 5, Attempts: 3)

In der Regel wird verwendet. Grundsätzlich ist jedoch jedes in der vorkommende Wasser dafür geeignet (Grundwasser, , Quellwasser, Bachwasser). Bedingung: Das Wasser darf nicht durch verschmutzt sein (durch säure-, , zucker-, öl- oder Bestandteile).



Question 13.

Ausgangsstoffe für Kunstharzputze

Fügen Sie die Sätze richtig zusammen:

Bindemittel =	Kunstharze (Polymerisatharze)
Füllstoffe =	mineralische (Natursand, Brechsand, Perlite, Blähton) und/oder organische (Kunststoffgranulate, geschäumte Kunststoffe)
Zusatzmittel =	Filmbildnerhilfsmittel, Entschäumer, Verdickungs- oder Verdünnungsmittel)
Zusatzstoffe =	Farbpigmente

Question 14.

Kunstharzputze

Welche Eigenschaften weisen Kunstharzputze auf?

(Type: Multiple Response, Points: 2, Attempts: 3)

- fest (hart)
- wasserunlöslich
- wasserabweisend
- frostbeständig
- zähelastisch
- frei von Schwindrissen
- brennbar
- feuerbeständig
- giftig vor Verarbeitung

Question 15.

Silikatputze

Wie erhärten Beschichtungsstoffe für Silikatputze?

(Type: Multiple Response, Points: 2, Attempts: 3)

- Die Erhärtung beginnt physikalisch durch Verdunsten des Wassers.
- Es beginnt chemisch infolge Verkieselung.
- Die Erhärtung beginnt physikalisch durch Erwärmung auf 50 °C.
- Es beginnt chemisch infolge Verkokung.
- Der Vorgang beginnt mechanisch durch Verdichtung.

Question 16.

Lehmmörtel

Wie setzen sich Lehmmörtel zusammen?

(Type: Multiple Response, Points: 2, Attempts: 3)

- Ton
- Sand
- Feinstsande
- natürliche Fasern
- Gips
- Eisenoxide

Question 17.

Natürliche Fasern

Welche natürlichen Fasern werden dem Lehmmörtel zugesetzt? Beurteilen Sie mit ja oder nein:

(Type: Fill in the Blank, Points: 5, Attempts: 1)

- Stroh ja (JA/Ja)
- Hanf ja (Ja/JA)
- Seegras ja (Ja/JA)
- Kautschuk nein (Nein/NEIN)
- Nadeln ja (Ja/JA)
- Korkschrot ja (Ja/JA)
- Tierhaare ja (Ja/JA)
- Holzhäcksel ja (Ja/JA)



Question 18.

Lehmmörtel

Ergänzen Sie den Text:

(Type: Word Bank, Points: 5, Attempts: 3)

Durch das Zusetzen der ergibt sich ein innerer Zusammenhalt des Mörtels. Dadurch wird auch die des Mörtels herabgesetzt. Lehmputze verfestigen durch das des im Lehmmörtel enthaltenen . Die Tonbestandteile dabei sehr innig miteinander. Diese hohe kann durch die Zugabe von noch verbessert werden.

